



Herbert-und-Greta-Wehner-Stiftung

Tornaer Straße 56a
01239 Dresden

<http://www.hgwst.de>
info@hgwst.de

Jahresbericht der Herbert-und-Greta-Wehner-Stiftung für das Jahr 2023

Dresden, im Januar 2024

Zweck der Herbert-und-Greta-Wehner-Stiftung ist die Stärkung des freiheitlichen Gemeinwesens durch Bildungs-, Forschungs- und Beratungstätigkeit, die Völkerverständigung und die Förderung des europäischen Gedankens. Ebenso dient die Stiftung der Wahrung des Andenkens von Herbert Wehner.

Die Entwicklung des Stiftungsvermögens entspricht den vorjährigen Trends – positiv zu vermerken sind nunmehr immerhin nennenswerte Zinseinnahmen bei den Anlagekonten, dem stehen steigende Nebenkosten bei der Immobilie Herbert-Wehner-Haus gegenüber.

Im Jahr 2023 hat die Stiftung ihre Aktivitäten fortgesetzt. Über die Zukunftsperspektive wurde eine Reihe von Gesprächen geführt, unter anderem mit der SPD-Fraktionsspitze und der Spitze der Friedrich-Ebert-Stiftung. Materielle Ergebnisse liegen bislang jedoch nicht vor. Die Stiftung bietet weiterhin ihr Antiquariat, die Internetseite sowie ihren eigenen Youtube-Kanal der Öffentlichkeit zur Nutzung an.

Die Verzeichnung sowie das Scannen von Archiv und Bibliothek wurden fortgesetzt; beim Bestand „GW“ ist die Grobverzeichnung abgeschlossen, und es werden aus Platzersparnisgründen Duplikate aussortiert. Zur „Sammlung Dresden“ (SD-Bestand) sind zahlreiche der Frühchriften Herbert Wehners aus der Zeit vor 1945 hinzugekommen, welche der Stiftung durch einen Historiker überlassen wurden. Ein Förderantrag bei der bundesunmittelbaren Stiftung „Orte der Demokratiegeschichte“ war zunächst nicht erfolgreich, so dass die Arbeiten nur sehr langsam voran gehen.

Zum abgeschlossenen Transkriptionsprojekt von Teilen des Nachlasses in Zusammenarbeit mit dem Bundesarchiv Koblenz gab es einen gesprächsweisen Kontakt – nach wie vor wartet die Stiftung auf einen Vorschlag des Archivs, wie jetzt mit dem Ergebnis umgegangen werden kann. Die Biografie „Greta Wehner“ ist fertig geschrieben, sie wird im Herbst 2024 im Vorfeld des 100. Geburtstags von Greta Wehner im Verlag Langen Müller erscheinen.

Der beratende Stiftungsbeirat hat nicht getagt. Die Mitglieder des Beirats wurden auch 2023 zum Geburtstag von Herbert Wehner nach Dresden eingeladen, so dass die Gelegenheit zum Austausch oder bei Bedarf auch zu einer Sitzung bestanden hat. Der Stiftungsvorsitzende hat zum 117. Geburtstag von Herbert Wehner an einer Gedenkveranstaltung des SPD-Ortsvereins Dresden-Striesen teilgenommen und anschließend die Teilnehmenden zum beeindruckenden Gespräch mit Wohnungsführung bei Greta Wehner zu Gast gehabt.

Bestehende Mitgliedschaften und Aktivitäten in überregionalen Zusammenschlüssen (Stiftungsverband, Orte der Demokratiegeschichte, Sächsische Landesarbeitsgemeinschaft Auseinandersetzung mit dem Nationalsozialismus) werden weiterhin wahrgenommen.